

Simon Schwartz

„Erzählen in Bildern. Konstruktion und Dekonstruktion im Comic.“

Workshop am Montag 10. und Dienstag 11. Juli 2017, 10.00-18.00 Uhr, Haus der Universität, Schadowplatz 14, Raum 4a/b im dritten OG.



Der Workshop ist offen für alle Studierende der HHU. Simon Schwartz stellt seine eigenen Arbeiten (und seine Arbeitsweise) vor, diskutiert mit den Teilnehmern darüber, was Comics können. Und es wird auch gezeichnet. Aber keine Sorge: Zeichenkenntnisse sind nicht erforderlich, wohl aber die Begeisterung für Comics.

Da der Workshop für eine begrenzte Zahl Teilnehmerzahl konzipiert ist, bitte ich um verbindliche Anmeldung: susanne.brandt@phil.hhu.de

Simon Schwartz (Jg. 1982) wurde in Erfurt geboren. Er studierte Illustration in Hamburg und arbeitet heute als freier Illustrator und Dozent an der HAW Hamburg. Sein Comic-Debüt drüben! wurde 2010 mit dem ICOM Independent-Comic Preis ausgezeichnet. Für sein nachfolgendes Projekt, Packeis, erhielt Schwartz 2012 den Max und Moritz – Preis in der Kategorie "bester Comic". drüben! thematisiert die Flucht der Eltern Schwartz' aus der DDR. Packeis dreht sich um das Leben des afroamerikanischen Polarforschers Matthew Henson, der für seine Leistungen Zeit seines Lebens keine Anerkennung erhielt. Aus einer für den Freitag gezeichneten Serie über merkwürdige Biografien entstand das 2014 im avant-verlag erschienene Buch Vita Obscura. Simon Schwartz lebt und arbeitet in Hamburg und bereitet derzeit sein nächstes Buch Ikon vor.

(www.avant-verlag.de/artist/simon_schwartz)

